

Mobbing an der GS

Beitrag von „trimbornbrendel“ vom 11. Mai 2005 22:26

Zitat

das_kaddl schrieb am 11.05.2005 20:49: Die Tür zum fachlich-klärenden Weg ist mE jedoch verschlossen, solange noch so gewaltige emotionale Dinge zwischen Elternhaus und Schule stehen.

Redet mit eurer Lehrerin, zieht uU einen (unbeteiligten) Moderator hinzu, falls die Emotionen zu sehr hochkochen sollten.

Viele Grüße, das_kaddl.

Tschuldigung Kaddl, es stehen keine Emotionalen Dinge zwischen uns und der Schule, leider muß ich jetzt klar ausdrücken was zwischen uns steht. Es ist ein Verstoß gegen die Menschewürde, ich glaube nicht das §1 des Grundgesetzes zitiern muss, wil ich davon ausgehe, das hier alle gebildet genug sind genau diesen zu kenne.

Es geht aber noch weiter, eine Gewaltfreie Erziehung ist Kinderrecht, wonach alle diese Dinge eine Strafrechtliche Relevanz bekommen.

Wären es nur emotionale Dinge wären wir Intelligent genug über unseren Schatten zum Wohle des Kindes zu springen.

Also höre bitte auf die Sache zu verharmlosen, es ist alles andere als harmlos, es ist eie Körperverletzung an Schutzbefohlene.

Übrigens wir haben schon mehrer Gespräche geführt, es wurde nicht besser, nein das Gegenteil trat ein.